

Firmenfussball:

Tolle Schweizermeisterschaften Aktive in Bischofszell am 20./21.06.2008

Unter idealen Rahmenbedingungen und hochsommerlichen Temperaturen konnten die Firmenfussballer ihre diesjährigen Meister der Aktiven und Senioren in Bischofszell erküren. Nach dem frühzeitigen Ausscheiden des Titelverteidigers und des mitfavorisierten „Heimteams“ Polizei St. Gallen rückten Baumann-Springs Zürich und Mobiliar Versicherung Bern ins Rampenlicht.

Horst Blaser

Im Eröffnungsspiel trotzten die Berner dem Titelverteidiger UBS Zürich ein torloses Unentschieden ab. In der Parallelpartie trennten sich überraschenderweise Edona Schaffhausen und der FC Coop Zentralschweiz ebenfalls 0:0. Im zweiten Gruppenspiel dominierte der SC Mobiliar Versicherungen Bern die Innerschweizer klar und gewann mit 5:2. Gleichzeitig musste sich UBS Zürich erneut mit einem Unentschieden, diesmal mit einem in der letzten Minute erzielten 2:2 gegen Edona Schaffhausen, zufrieden geben. Ein überzeugendes und torreiches 5:2 über Coop Zentralschweiz sollte dem Titelverteidiger auch nicht weiter helfen. Denn gleichzeitig obsiegte SC Mobiliar Versicherungen die stark spielenden Schaffhauser erst in der Schlussphase mit 2:1. Damit waren der Gruppensieg und der Einzug ins Endspiel für die Berner gesichert. Der Titelverteidiger UBS Zürich hingegen musste sich frühzeitig aus dem Turnier verabschieden.

Rangliste Gruppe A

- 1. SC Mobiliar Versicherungen Bern**
2. FC UBS Zürich
3. SC Edona Schaffhausen
4. FC Coop Zentralschweiz-Zürich

Finale:

SC Mobiliar Versicherungen BE – FC Baumann-Springs ZH 0:1 (1:1)

Nach dem überraschenden Ausscheiden des Titelverteidigers SC UBS Zürich in der Gruppenphase stellte sich heute die Frage, wer in diesem Jahr den Pokal würde nach Hause nehmen können. Der FC Baumann-Springs – ebenfalls aus Zürich – startete druckvoll, musste jedoch nach rund 15 Min. dem SC Mobiliar Versicherung Bern mehr Raum zugestehen. Das Spiel verlief zusehends ausgeglichener und beide Mannschaften kamen zu Ihren Chancen. Kurz vor Schluss der ersten Halbzeit konnten sich die Zürcher im Strafraum durchsetzen und trafen zum 1:0 Zwischenstand. Kurz nach Wiederanpfiff führte ein Foulspiel im Zürcher Strafraum zum Penalty für die Berner. Diese Chance liess sich der Schütze zum 1:1 Ausgleich nicht entgehen. Aufgrund der ausgeglichenen Spielanteile und Score-Möglichkeiten geht der 1:1 Endstand in Ordnung und die Partie musste im Penaltyschiessen entschieden werden. Das glücklichere Ende behielten die Zürcher nach der 8. Runde für sich. Somit gewann der FC Baumann-Springs diese Auseinandersetzung und holte den Titel des Schweizer Meisters wieder in die Region Zürich. Herzliche Gratulation!

Schlussrangliste Schweizermeisterschaften 2008:

1. FC Baumann-Springs Zürich
- 2. SC Mobiliar Versicherungen Bern**
3. FC UBS Zürich
4. FC Polizei St. Gallen
5. SC Manor/Bell Basel
6. SC Edona Schaffhausen
7. FC Coop Zentralschweiz-Zürich
8. SC Graubündner Kantonalbank

mobiliar-freizeit-club

Das erfolgreiche Fussballteam des SC Mobiliar Versicherungen

